

Veranstalter

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Fachbereich Multimedia/Journalistenprogramm und
deren Projektteam Lokaljournalisten (PLJ)

Seminarleitung

Prof. Dr. Sonja Kretzschmar, Kommunikationswissen-
schaftlerin, München
Lutz Feierabend, stellv. Chefredakteur Kölner Stadt-
Anzeiger

Arbeitsgruppenleitung

Nicole Amolsch, Heilbronner Stimme
Yvonne Backhaus, Hanauer Anzeiger
Axel Bürger, freier Journalist, Lemgo
Arno Zähringer, freier Journalist, Hannover

Tagungsreader

Liane von Droste, freie Journalistin, Berlin

Zielgruppe

Das Modellseminar richtet sich an Lokalredakteurinnen
und Lokalredakteure von Tageszeitungen

Konzept

Die Modellseminare der Bundeszentrale für politische
Bildung/bpb sind angelegt als länger andauernde Redak-
tionskonferenzen mit Gästen. Sie bieten einen fünf-
tägigen Erfahrungsaustausch mit Lokalredakteurinnen und
Lokalredakteuren von Tageszeitungen. Die Journalistin-
nen und Journalisten erarbeiten in den Seminaren praxis-
nahe Konzepte. Die Modellseminare sind wichtiger
Bestandteil des Lokaljournalistenprogramms der bpb.

Kosten

Die Seminargebühr beträgt 120 Euro und ist am Anreisetag
zu bezahlen. Die Verpflegungs- und Übernachtungs-
kosten übernimmt der Veranstalter. Fahrtkosten werden
nicht erstattet.

drehscheibe-Blog

Unter www.drehscheibe.org/weblog wird Patricia Dudeck
über die Themen und Ergebnisse des Modellseminars
live berichten. Sie gibt eine Einführung ins Bloggen, um
auch die Kolleginnen und Kollegen in den Heimat-
redaktionen zeitnah über die Ergebnisse des Modellsemi-
nars zu informieren.

Tagungsort

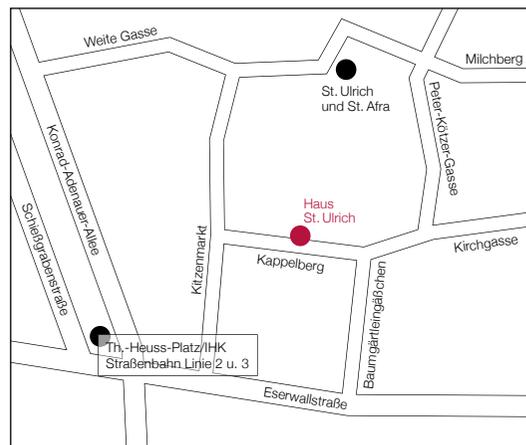
Haus Sankt Ulrich
Kappelberg 1
86150 Augsburg
Tel: 0821 3152-201
Fax: 0821 3152-451
www.haus-sankt-ulrich.de

Tagungsorganisation und Anmeldung

Ute Alef
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Fachbereich Veranstaltungen
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel: 0228 99515-288
Fax: 0228 9910515-6690
E-Mail: veranstaltungsservice@bpb.de

Noch Fragen zum Seminarinhalt?

Berthold L. Flöper
E-Mail: floeper@bpb.de
www.bpb.de/lokaljournalistenprogramm
www.drehscheibe.org



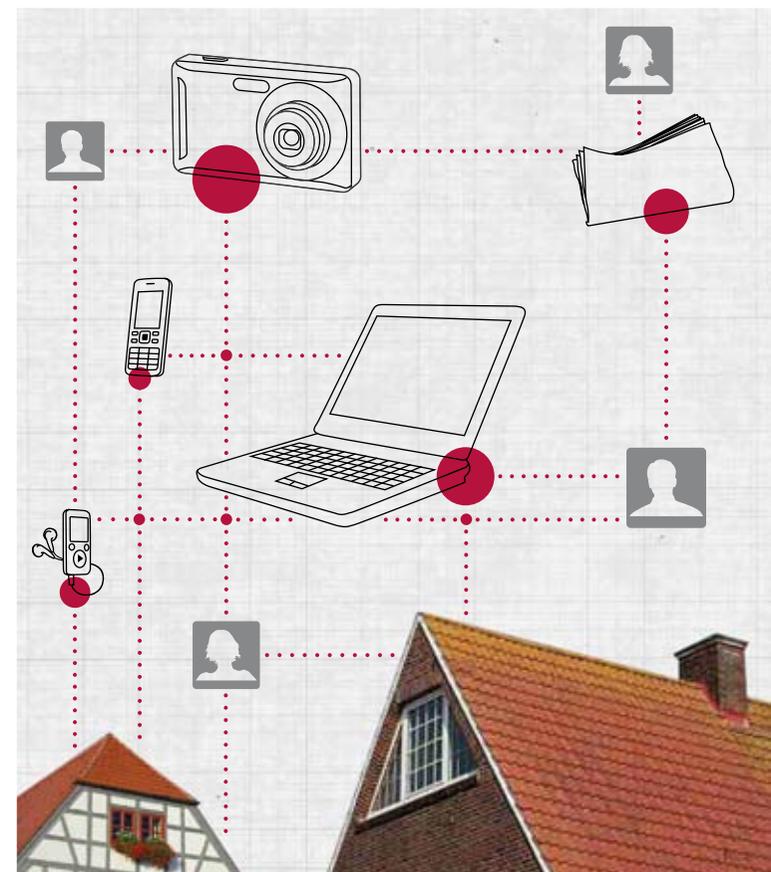
„Das Netz ist lokal – Qualitätsjournalismus schafft neue Angebote“

Modellseminar

für Lokaljournalistinnen und Lokaljournalisten
von Tageszeitungen

19. bis 23. September 2011

in Augsburg





Facebook, Twitter, Bewegtbild-Clips und Bürgerforen – Informationen werden heute auf vielen Plattformen verbreitet. Für Zeitungsredakteure im Lokalen eine brisante Lage: Plötzlich treten neue Konkurrenten auf, die lokale Nachrichten auf eigenen Kanälen anbieten. Wenn Lokalredaktionen nicht bewusst Teil dieser neuen Medienwelt werden, fehlen sie auf dem „Marktplatz“, auf dem Informationen gehandelt werden. Konzepte, mit denen Lokalredaktionen diese Welten jenseits von Zufallsvideos und Bildergalerien erobern können, sind rar.

Deshalb erarbeiten die Teilnehmenden im Seminar Ideen, um diese neuen Möglichkeiten gezielt in den redaktionellen Alltag einzubinden. Das Modellseminar zeigt, wie man lokal twittert, sich Facebook und Co. zu Nutze macht und Leser aktiv in die Recherche einbezieht. Gemeinsam werden Ideen erarbeitet und debattiert, Handlungsoptionen werden konzeptioniert. Ziel sind lokale Web-2.0.-Strategien und damit Entwürfe, mit denen Lokalredaktionen auch im Social-Media-Zeitalter ihre Bedeutung behalten oder sogar steigern können.

AG 1: Netzwelt

Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

Recherchieren im Internet bedeutet mehr als nur googeln. Wie können Suchmaschinen, soziale Netzwerke (Social Media), Twitter, Facebook, Wikipedia und Wikis von Redaktionen gerade auf lokaler Ebene optimal genutzt werden? Wie sieht es beispielsweise mit dem Urheberrecht – auch beim Bildmaterial – aus? Ziel der Arbeitsgruppe ist, Basiswissen für Netzwerkjournalismus im Lokalen zusammenzutragen und zu bewerten.

AG 2: Kreativität

Erzählen auf allen Kanälen

Kreativität steht im Zentrum: Welche neuen Möglichkeiten gibt es für den Journalismus der Zukunft? Worauf muss ich achten, was bedeutet Qualität in Verbindung mit neuen Angeboten? Wie kann ich eine Geschichte über unterschiedliche Plattformen erzählen? Die Arbeitsgruppe analysiert spannende Beispiele und deren Umsetzung im Lokalen. Es entstehen Konzepte zur Nutzung und Verknüpfung dieser Plattformen – auch gekoppelt an das Printprodukt. In der Ideenwerkstatt haben die Teilnehmenden Gelegenheit, Neues zu denken und auszuprobieren.

AG 3: Journalistischer Rollenwechsel

Wer bin ich, und wenn ja, wie viele?

Das Internet hat den Lokaljournalismus verändert. Aber nicht nur der Alltag, sondern auch das Selbstverständnis und die Wahrnehmung vieler Journalisten haben sich verändert oder müssen es noch tun. Was sind die neuen Aufgaben eines Lokaljournalisten in der Internetwelt? Muss man alles wissen – Stichwort „Multiskilling“? Oder ist Spezialisierung immer noch gefragt? Wie sehen die neuen Rollen des Journalisten aus? Die Arbeitsgruppe analysiert neue Aufgaben des Lokaljournalisten und zeigt Wege auf, wie hier jeder Journalist im Alltag eigene Akzente setzen kann.

AG 4: Die Redaktion

Schöne neue (Arbeits-)Welt

Erst die Arbeit und dann das Vergnügen? Mit dem Internet kam die Veränderung – wie müssen die Arbeitsplätze in der Lokalredaktion von heute aussehen? News-Desk, Workflow, Zeitmanagement – was gewinnt an Bedeutung, was ist nur Hype? Die Arbeitsgruppe lotet die vielfältigen Medienkanäle lokaler Nachrichten aus und antwortet auf die aktuellen Fragen: Mit welchen Strukturen erreicht Lokales künftig den Leser? Wie alltagstauglich ist die schöne neue Arbeitswelt? Im Mittelpunkt stehen Lösungen, mit denen sich der Spagat zwischen Print- und digitalen Medien meistern lässt.

per Fax an: 0228 9910515-6690

Ute Alef
Veranstaltungsservice
Bundeszentrale für politische
Bildung
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Bewerbung zum Modellseminar
„Das Netz ist lokal –
Qualitätsjournalismus
schafft neue Angebote“
19. bis 23. September 2011
in Augsburg

Name, Vorname

Privatadresse

Zeitung/Lokalredaktion/Funktion

Anschrift

Telefon

Fax

E-Mail

Arbeitsgebiet / Wie viele Jahre im Beruf?

Ja Nein

Sind Sie festangestellte Redakteurin / festangestellter Redakteur?

Ja Nein

Haben Sie schon an einem Modellseminar der bpb teilgenommen?

Wenn ja, wann und welches Seminar

Ich melde mich hiermit verbindlich zur o. a. Fortbildungsveranstaltung an. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Anwesenheit während der gesamten Dauer der Veranstaltung. Mit den Teilnahmebedingungen erkläre ich mich einverstanden. Die Teilnahme ist erst mit der schriftlichen Bestätigung der Bundeszentrale für politische Bildung (Journalistenprogramm) gesichert. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung übernimmt die bpb. Die Tagungsgebühr beträgt 120 Euro. Unvollständig ausgefüllte Anmeldebögen kommen nicht ins Auswahlverfahren.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten ausschließlich

innerhalb der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb verwendet werden. Wir versichern Ihnen, dass die Angaben ausschließlich im Rahmen der Aufgaben der Bundeszentrale für politische Bildung und keinesfalls für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Ich bin damit einverstanden, dass eventuell anstehende Stornokosten wegen zu kurzfristiger Absage, später Anreise oder früherer Abreise oder Nichtteilnahme trotz verbindlicher Anmeldung – außer im Falle nachgewiesener Erkrankung – von mir übernommen werden müssen. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit diesen Bedingungen einverstanden.

X

Ort, Datum, Unterschrift